

Mosaik

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **77 (1999)**

Heft 10

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

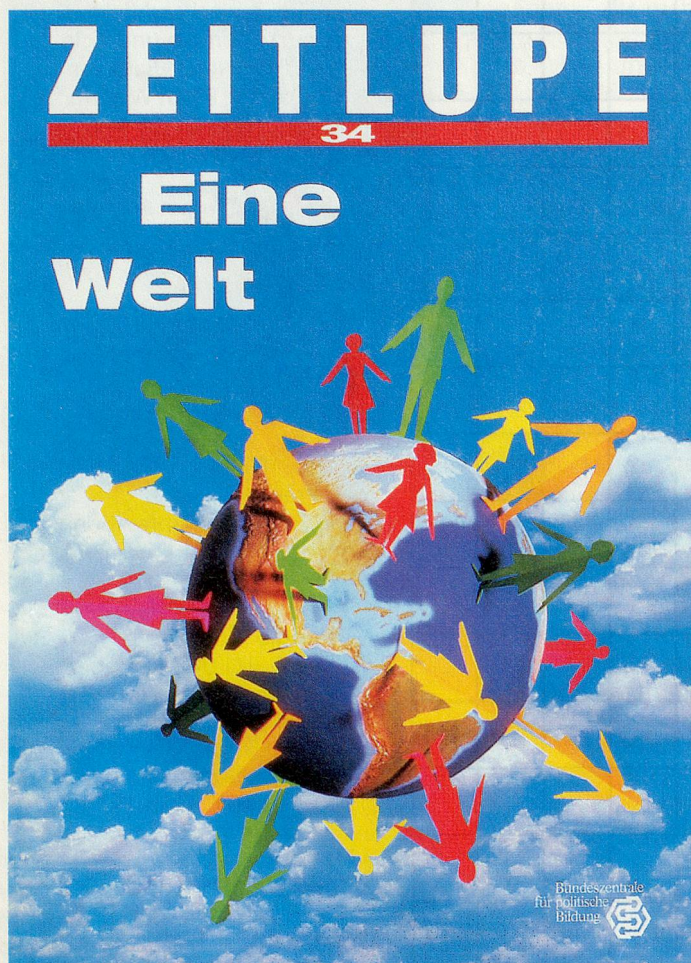
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die «andere» Zeitlupe



Sie umfasst 24 Seiten, erscheint zwei Mal jährlich in einer Auflage von 550 000 Exemplaren und richtet sich an Jugendliche des 8. bis 10. Schuljahres: die deutsche ZEITLUPE

Das Internet macht's möglich: Wer sich mit dem Stichwort «Zeitlupe» auf die Suche macht, stößt früher oder später auf die Homepage der anderen ZEITLUPE, unserer attraktiven deutschen Namensschwester, herausgegeben von der Deutschen Bundeszentrale für politische Bildung in Bonn. Die Zielgruppe dieser ZEITLUPE liegt allerdings am anderen Ende der Alterspyramide. Das 24 Seiten umfassende Heft wurde Anfang der Siebzigerjahre gegründet und richtet sich vor allem an Schülerinnen und Schüler des 8. bis 10. Schuljahres. In Aufmachung und Stil ist die Zeitschrift so gehalten, dass sie Jugendliche anregen soll, sich zu politisch relevanten Themen sachkundig zu machen; sie soll Schulbücher und anderes Unterrichtsmaterial für Fächer wie Politik, Sozialkunde, Deutsch, Geografie und Religion ergänzen.

Die ZEITLUPE für Jugendliche erscheint zweimal jährlich (jeweils im Frühjahr und im Herbst) und wird in

einer Auflage von 550 000 Exemplaren unentgeltlich und unaufgefordert an die rund 17 000 Schulen in Deutschland verschickt, die Oberstufenklassen (Sekundarstufe I) führen. Für den Einsatz an Blinden- und Sehbehindertenschulen werden die Texte auch in Blindenpunktschrift gedruckt.

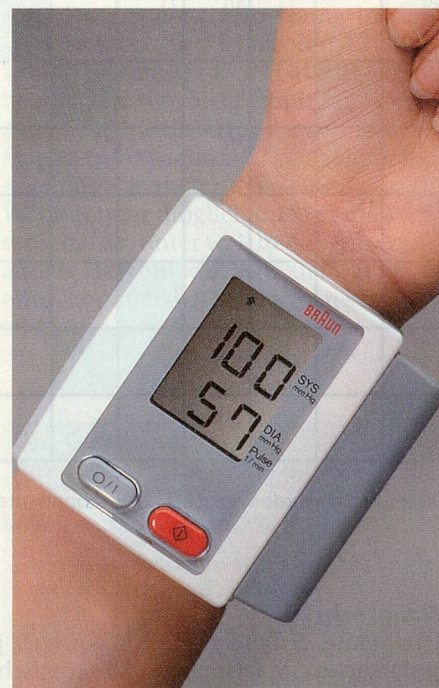
Jede Ausgabe befasst sich mit einem Schwerpunktthema wie beispielsweise «Wasser, Boden, Luft», «Vorurteile», «Menschen auf der Flucht», «Familie». Die Texte sind so konzipiert, dass die Schülerinnen und Schüler sie selbstständig verstehen können. Übungen zum Nachdenken und zum Handeln regen die Jugendlichen auf unterhaltsame Weise an, sich auch praktisch und aktiv mit dem jeweiligen Thema auseinanderzusetzen.

Kleiner Wermutstropfen: Die junge ZEITLUPE wird nur in Deutschland abgegeben und kann nicht abonniert werden. Hier trotzdem die Internetadresse: www.bpb.de ki

Blutdruckmessgerät zur Selbstkontrolle

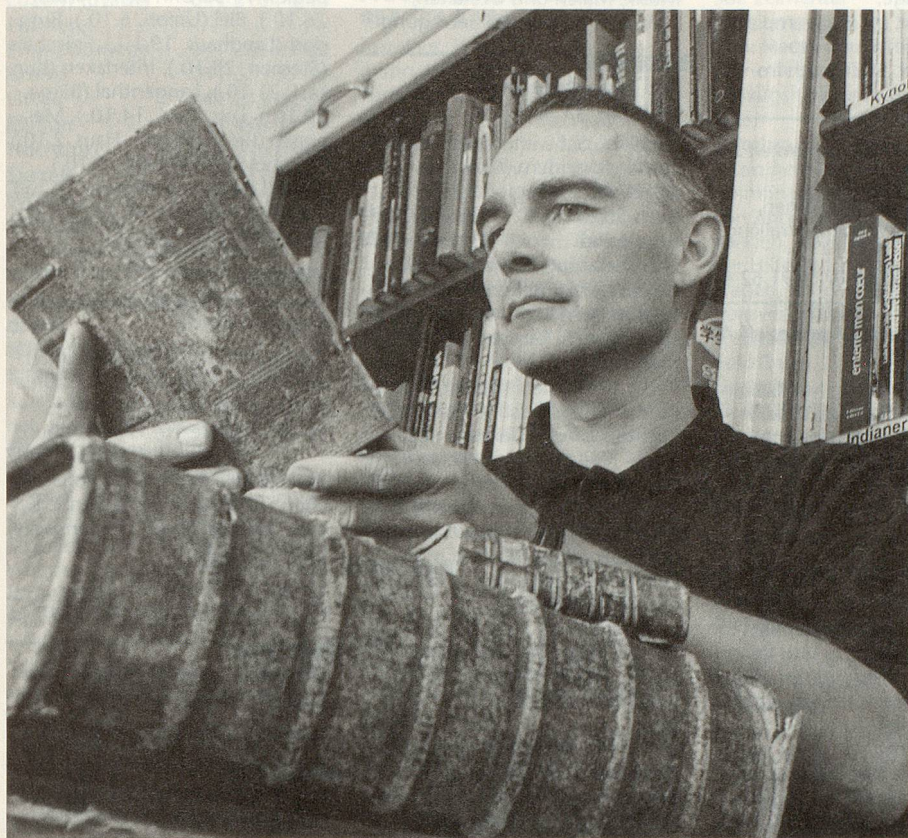
Viele Menschen kennen ihre Blutdruckwerte nicht. Dabei kann Bluthochdruck zu einer Reihe ernsthafter Erkrankungen (wie zum Beispiel Herz- und Nierenerkrankungen und Schlaganfällen) führen. Bluthochdruck kann zwar mit Schwindel, Kopfschmerzen oder Sehstörungen einhergehen, verläuft aber häufig ohne Auftreten körperlicher Signale. So haben viele Menschen, ungefähr 20% aller Erwachsenen Bluthochdruck (Hypertonie), ohne etwas davon zu wissen.

Mit VitalScan bietet das Unternehmen Braun jetzt Blutdruckmessgeräte zur Selbstkontrolle an, die es ermögli-



chen, den Blutdruck zu Hause präzise, einfach und komfortabel am Handgelenk zu messen. Braun VitalScan ist in zwei Ausführungen mit oder ohne Memory-Funktion (speichert sieben Messergebnisse) erhältlich. Die Geräte können in Apotheken, Warenhäusern und im Fachhandel erworben werden. Der Verkaufspreis beträgt Fr. 195.– für Braun VitalScan und Fr. 205.– für Braun VitalScan plus.

■ Die Infoline-Rufnummer 00800 27 28 64 63 von Braun steht für Fragen zum Gerät und zur Handhabung zur Verfügung.



Literatur aus zweiter Hand

Wieder verwerten statt wegwerfen: Was im Bereich Umweltschutz längst ein allgemein anerkanntes Prinzip ist, wenden die beiden Recycling-Experten Clemens und Niklaus Ribler seit drei Jahren auch auf die Literatur an. Sie gründeten das Bücher-Brocky. Zuerst in Luzern und im Herbst 1997 auch in Basel.

Das Bücher-Brocky ist punkto Auswahl und Preisgestaltung zweifellos die verrückteste Buchhandlung der Schweiz. In den beiden Filialen, an der Güterstrasse 1 in Luzern sowie an der Güterstrasse 137 in Basel, werden je über 100 000 Bücher feilgeboten. Sie kosten zumeist weniger als einen Fünfliber. Der Erfolg des grössten Schweizer Fachmarktes für gebrauchte und neue Bücher liess nicht auf sich warten. Auch weil es an Nachschub nicht mangelt. Von Privatsammlungen, Nachlässen, aber auch aus Liquidationen und Buchmessen wird das Bücher-Brocky laufend mit neuen und alten Büchern eingedeckt. Das Angebot wird so ständig aktualisiert.

Das Sortiment ist in drei Abteilungen gruppiert. Die Hälfte der Bücher sind im eigentlichen Standard-Angebot zu finden. In diesen Regalen findet sich

neben Sach- und Fachbüchern zu Kunst, Wissenschaft, Religion, Philosophie, Psychologie, Musik, Architektur oder Geschichte auch eine überreiche Auswahl an Unterhaltungsliteratur, gehobene Belletristik sowie Kinder- und Jugendliteratur. Ihr Preis: je nach Umfang und Format 1 bis 4 Franken.

Die zweite Abteilung bildet das Antiquariat. Angeboten werden Werke, die in traditionellen Antiquariaten für bedeutend mehr Geld zu haben wären. Besonderen Anklang findet schliesslich auch das moderne Antiquariat, welches den aktuellen Buchmarkt repräsentiert. Für verlagsneue Bücher verschiedenster Sparten – von Sachliteratur wie Kochen und Sport über Kinderbücher bis hin zur Belletristik, Kunst und Politik – zahlen Kundinnen und Kunden hier kaum mehr als zehn Franken.

■ **Bücher-Brocky Luzern,**
Güterstrasse 1, 6002 Luzern
Mo bis Fr 10–12 und 13.30–18.30 Uhr,
Sa 9–16 Uhr

■ **Bücher-Brocky Basel,**
Güterstrasse 137, 4053 Basel
Mo geschlossen, Di bis Fr 10–12 und
13.30–18.30 Uhr, Do offen bis 20 Uhr,
Sa bis 17 Uhr

Sicheres Baden ohne Risiko

Wenn Ihnen bisher das mühsame Ein- und Aussteigen die Freude am Vollbad in der Badewanne genommen hat, können Sie sich jetzt wieder freuen. Auforum bietet mit dem Minor-Badelift ein Produkt an, welches das Baden wieder zum Spass macht. Der Minor-Badelift wird mittlerweile von einigen tausend älteren und auch jüngeren Schweizerinnen und Schweizern sehr geschätzt. Er verfügt über ein spezielles und für den Benutzer absolut sicheres System, das weder Strom noch Motor benötigt.



Mit normalem Wasserdruck senkt und hebt sich der Badelift langsam und ruckfrei. Durch die einfache Handhabung und das geringe Gewicht eignet sich der Minor ideal für Ferien oder Reisen. Wird er nicht benötigt, kann er problemlos zusammengelegt und aus der Badewanne genommen werden.

■ **Weitere Informationen und Gratisunterlagen:** Auforum, Emil Frey-Str. 137, 4142 Münchenstein, Tel. 061 411 24 24, Fax 061 411 22 01, E-Mail: auforum@bluwin.ch